

Repeater GPS System

GPSRKL1A(Kit)



Abb1.



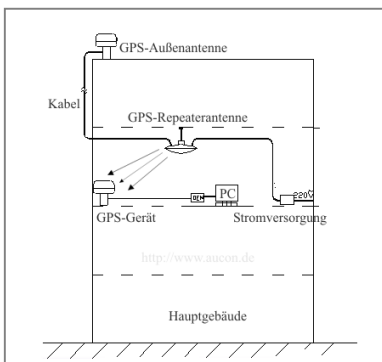
Abb2.

GPS-Repeater GPSRKL1A für GPS L1

Technische Daten:

Art.-No.:	GPSRKL1A-30
Frequenzbereich:	1575 MHz +/- 15 MHz (L1-zivil)
Polarisation:	R.H.C.P. (Right Handed Circular Pol.)
Verstärkung:	35 dB(Antenne/Abb1.), 30 dB(Repeater/Abb2.)
VSWR:	< 2.0 : 1 (Antenne)
Kabellänge:	30 m (Außenantenne zur Sendeantenne)
Kabeltyp:	LMR195 oder andere
Stromversorgung:	230 Volt AC (Netzteil)
Stromverbrauch:	70 mA +/- 5 mA (gesamtes System)
Impedanz:	50 Ohm
Abmessungen:	110 mm x 70 mm (Aussenantenne ohne Fuss) 100 mm x 65 mm x 32 mm (Verstärker o. Anten.)
Gewicht:	200 g (Antenne), 880 g (Repeater)
Befestigung:	schraubbar, Stativfuß
Umgebungsbed.:	100 % wasserdicht (Antenne)
Temperaturbereich:	- 30 ° ~ + 80 ° C (Außenantenne)
Lieferumfang:	GPS-Repeater GPSRKL1-V-P230/5-TF, Koaxialkabel LMR195 TNC/TNC mit 30 m, Empfangsantenne AS200, Edelstahlfuß

Der maximale Abstand des Repeaters zum GPS-Gerät sollte in der Standardausführung nicht mehr als 8- 10 m betragen, bei kegelförmiger Abstrahlung der Sendeeinheit. Der Strahlwinkel beträgt ca. 60°. Höhere Reichweiten sind optional möglich, andere Kabellängen ebenfalls. Es kann eine beliebige Anzahl von satellitengestützten GPS L1 Endgeräten in einem Raum damit betrieben werden.



Das Repeater GPS-System ist geeignet zur drahtlosen Übertragung von GPS Signalen z.B. in Gebäude, Labore, Produktions- und Wartungshallen oder auch EMV-Kammern.

Der Betrieb des Systems ist nur in abgeschlossenen Räumen zulässig. Bitte beachten Sie die landesspezifischen Vorschriften zum Betrieb von Repeatern.

Optionen:

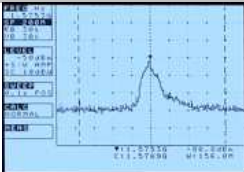


Hardware

Geeignet für	Bezeichnung	Art.-No.	Abb.	Kommentar
Alle GNSS-Antennensysteme	Blitzschutzkit mit Adapterkabel 3m	3050012		Bei Dachmontage der Aussenantenne empfohlen, Datenblatt verfügbar
“	Antennenmast verzinkter Stahl 0,6m hoch Optional weiss, schwarz od. Grün lackiert	3010062		Zur Verschraubung auf einer Beton- oder Steinplatte
“	Antennenmast Edelstahl V2A 0.6 m hoch	3020030	o. Abb.	Zur Verschraubung auf einer Beton- oder Steinplatte
Koaxialkabel mit 10 mm Durchmesser	Kabelklemmhalter zur Klemmung an Bindern für ein oder zwei Kabel	KAB-HA-1		Für LMR400 (10 mm Durchmesser) zur Montage an Bindern, Datenblatt verfügbar
GPSRKLXXX	Designgehäuse für GPSRKL1 Repeater	Ab 2/2012	o. Abb.	Optisch ansprechendes beiges Gehäuse zum Einbau des GPSRKL1
GPSRKLxxx und AS47	Schutzkoffer Adventure 83 (ohne Inhalt)	9599162		Schutzkoffer mit Formschaum für GPSRKL1A, Datenblatt verfügbar
Alle GNSS-Antennensysteme	Solarpowerkit mit Speicherbatterie	Ab 2/2012		Solarpowerkit für GPS-Repeater bzw. Antennennetzwerke, Datenblatt verfügbar

Software

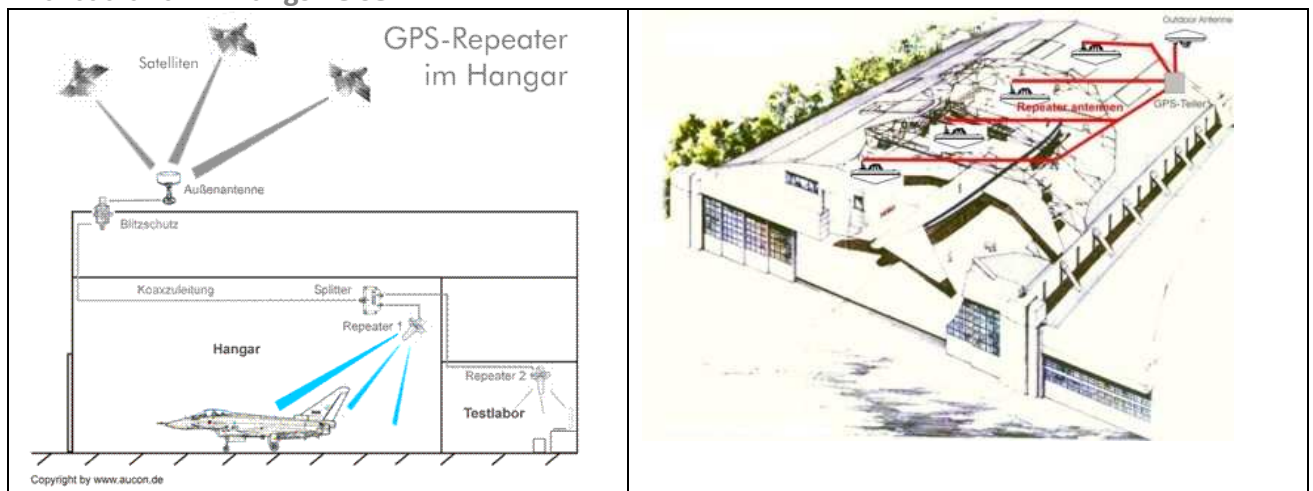
Geeignet für	Bezeichnung	Art.-No.	Abb.	Kommentar
Für GPSRKLXV und Metro	Nicht für dieses Produkt verfügbar	-		Steuersoftware für PC

Dienstleistung

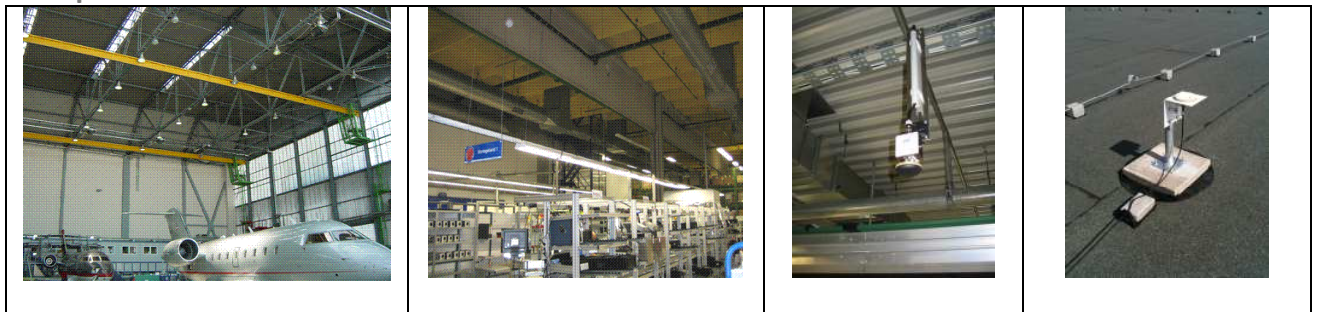
Geeignet für	Bezeichnung	Art.-No.	Abb.	Kommentar
GPSRKL-Serie alle Bänder	Einregelung der Anlage nach EU-Norm EN ETSI	0002002		Nur bei kundenspezifischen Anlagen erforderlich, abhängig von der Umgebungsbedingung
Alle GNSS-Anlagen	Erstellung von Prüfberichten zu GNSS-Anlagen	002000		Technische und bildliche Dokumentation, Auswertung der Messergebnisse, Produktnachweise, Zertifikate, CoC, Schaltbilder
Alle GNSS-Anlagen	Messung bzw. Überprüfung von GPS-Anlagen	002010		Im Labor oder beim Kunden vor Ort (je nach Umgebungsbedingung nur mit Spectrum Analyser Anritzu S332E)

Bitte fordern Sie bei Bedarf für Details unser Datenblatt „Dienstleistungen zu GNSS-Anlagen“ an.

Aufbau und Wirkungsweise:



Beispielbilder:



Hinweise zur Installation:

Bei der Planung der Anlage ist darauf zu achten, dass die Empfangsantenne stets freie Sicht zum Himmel hat und auch temporär nicht abgeschirmt wird. Die Antenne muss vom Repeater entkoppelt installiert werden, um Signalloop zu vermeiden.

Die Repeater sind generell am besten nahe der Decke in Richtung des Testobjektes auszurichten, so dass die Entfernung vom der Sendeantenne zum Objekt so kurz wie möglich ist.

Für die Kabelverlegung sind große Biegeradien der Koaxialkabel, vor allem bei LMR400, mit einzurechnen. Die Kabel dürfen keinesfalls geknickt werden. Die Kabel dürfen nicht in unmittelbarer Nähe zu strahlenden Kabeln (z.B. aus dem GSM Bereich) verlegt werden.

Die Repeater sind generell in einem ausreichenden Abstand zu anderen Funksystemen zu installieren, um Interferenzen zu vermeiden.

Hinweise zu den Frequenzbändern und zum Betrieb:

Für die Inbetriebnahme ist in Deutschland eine Versuchsfunklizenz der Bundesnetzagentur zu beantragen.

Kontakt:

AuCon / W. Fink – Büro München
Hohenlindenerstr. 1 D- 81677 München
Fon: +49 (0) 89- 91059 868, Fax: +49 (0) 89 91059-926